



Jugendklimakonferenz 2017
29. Sept.- 3. Okt.



Interessenfelder

Stand 27.09.2017

Entscheide dich für ein Interessenfeld und melde dich dann zur Konferenz an!

1. Im Klima der Politik

Imke Frerichs (Brot für die Welt im Diakonischen Werk Schleswig-Holstein),
Mirjam Michel und Tobias Isenmann (Europa-Union Schleswig-Holstein)

Viele verschiedene Ebenen beeinflussen das Klima unserer Zukunft, neben der Wirtschaft, der Zivilgesellschaft und uns selbst auch die Politik. Entscheidungen wie das Pariser Klimaabkommen benötigen dabei viel Handlungsgeschick, Ausdauer und auch Durchsetzungsvermögen.

Wer dreht an den großen Schrauben der Weltpolitik? Wo wird politisch über die Zukunft der Erde entschieden? Wie kann ich Einfluss nehmen?

Um zu verstehen, wie Politik funktionieren kann und um diese erlebbar zu machen, werden wir in diesem Interessenfeld ein Planspiel zur internationalen Klimapolitik machen und in die Rollen verschiedener Vertreter*innen schlüpfen. Um die unterschiedlichen politischen Ebenen kennenzulernen, werden wir uns auch mit der europäischen Klimapolitik befassen und auf der nationalen Ebene mit einem Politiker aus der schleswig-holsteinischen Landespolitik diskutieren. Zudem werden wir gemeinsam eine Botschaft erarbeiten, die wir der Jugenddelegation der Nordkirche nach Bonn zur UN-Klimakonferenz mitgeben werden, die dort im November für ein zukunftsfähiges Klima demonstrieren wird.

2. Leben an der Ostsee: Gestern - Heute - Morgen

Evangelische Jugend Hamburg

In diesem Interessenfeld werden wir uns gemeinsam mit den verschiedenen Kulturen rund um die Ostsee beschäftigen. Dabei werden wir uns vor allem mit den Menschen, die an der Ostsee leben, auseinandersetzen.

Wie ging es den Menschen früher? Was für eine Rolle spielte die Ostsee in ihrem Leben? Und wie geht es den Menschen heute? Können sie noch von der Ostsee leben? Was wird die Zukunft bringen? Wie wird das Leben an der Ostsee gesichert? Aber nicht nur die einzelnen Menschen sollen eine Rolle spielen. Auch die Beziehungen zwischen den einzelnen Ostseestaaten und die kulturellen Unterschiede werden uns beschäftigen.

Wie wird zusammengearbeitet, um die Ostsee zu schützen? Wie verschieden reagieren die Länder auf die derzeitige Situation? Welche Unterschiede und Gemeinsamkeiten gibt es insgesamt?

Ihr interessiert euch also besonders für die Menschen und die Kulturen an der Ostsee? Habt ihr Lust mit spannenden Methoden kreativ mit uns zu arbeiten? Dann seid ihr in unserem Interessensfeld genau richtig! Wir freuen uns auf euch!

**Jedes Interessenfeld beinhaltet ein abwechslungsreiches
Programm für drei Tage (Sa, So, Mo jeweils 6 Std.)**



Interessenfelder

Stand 27.09.2017

3. Neue Energien für den Ostseeraum

Anna Rudloff (KlimaSail), Konstantin Mallach (KlimaSail), Julica Voigt (Heinrich Böll Stiftung SH)

Mit dem Klimavertrag von Paris aus dem Jahr 2015 und der darin erklärten Einigung der internationalen Staatengemeinschaft auf das Ziel, dass sich die Erde um max. 1,5 °C erwärmen darf, wurde ein großer Schritt getan. Nun gilt es viele „kleine“ Schritte auf der Ebene der Ostseeregion, der Länder, der Städte und nicht zuletzt jeder*s Einzelnen zu gehen. Ein großer Bereich ist die Energienutzung und –erzeugung. Wie können wir in Zukunft unsere Energieversorgung klimafreundlich und zukunftsverträglich gestalten?

Hierfür gibt es folgenden Dreisprung: Energieeinsparung – vor der effizienten Nutzung von Energie – vor dem Einsatz von erneuerbaren Energien. Und zu jedem einzelnen Handlungsfeld passiert ja hier und dort auch schon einiges. Dort wollen wir mit Euch ansetzen: Wir nähern uns spielerisch neuen Strategien der Energieversorgung, kommen mit Machern der Energiewende ins Gespräch und sind zu Gast bei Visionären der Forschung. Aber im Zentrum steht dabei immer: Was könnt Ihr dazu beitragen neue Energien für den Ostseeraum zu verankern?!

4. Ostseeküste im Klimawandel

Charlotte Brennecken (KlimaSail), Christina Marburg (KlimaSail), Jonna Lauther (Jugendklimanetzwerk)

Wir leben an der Ostsee – Meer und Küste sind Lebensraum von Tier und Mensch. Sie beeinflusst unser Leben und unseren Lebensstil. – Aber wie ist die Ostsee überhaupt entstanden? Warum ist sie so ein besonderes Meer? Warum braucht man Küstenschutz? Wie wirkt sich der Klimawandel auf die Lebewesen und die Wasserqualität der Ostsee heute aus und wie wird es in 50 Jahren aussehen?

Diesen und vielen weiteren Fragen rund um die Ostsee werden wir im Interessensfeld *Ostseeküste im Klimawandel* auf den Grund gehen. Dafür werden wir die Entstehung der Ostsee sowie ihre chemischen und physikalischen Eigenschaften erforschen und analysieren. Um die einzigartige Flora und Fauna und die große Artenvielfalt zu erleben, werden wir auf dem Wasser unterwegs sein, keschern und Plankton-Proben nehmen.

Finde heraus, welche wichtigen Funktionen die Ostsee als ‚Puffersystem‘ für uns und unsere Umwelt hat und welchen Einfluss der Klimawandel auf das Ökosystem der Ostsee nimmt!

**Jedes Interessenfeld beinhaltet ein abwechslungsreiches
Programm für drei Tage (Sa, So, Mo jeweils 6 Std.)**



Jugendklimakonferenz 2017
29. Sept.- 3. Okt.



Interessenfelder

Stand 27.09.2017

5. Unterwegs auf der Ostsee

Jesse Boie (Jugendklimanetzwerk), Jakob Thoböll (Jugendklimanetzwerk)

Es ist viel los auf der Ostsee – Kreuzfahrtschiffe, Containerschiffe, Segelschiffe, Tanker, Fähren und Fischerboote sind Tag und Nacht unterwegs.

Welche Auswirkungen hat der Schiffsverkehr auf die Ostsee? Wie beeinflusst der Lärm und die Emissionen das Ökosystem der Ostsee und das Klima?

Gemeinsam werden wir diesen Fragen nachgehen. Wir werden bei den großen Fähranbietern in Travemünde anklopfen, mit den örtlichen Fischern ins Gespräch kommen, Expert*innen werden uns von der aktuellen Situation berichten. An Bord eines Traditionsseglers werden wir uns selbst einen Eindruck vom Zustand des Ökosystems der Ostsee und des Meeresbodens verschaffen. Das hohe Verkehrsaufkommen, die Überfischung und Plastikmüll, der ins Meer gelangt, sind zentrale Probleme der Ostsee und auch der weltweiten Ozeane. Wir werden diesen nicht nur auf den Grund gehen, sondern uns darüber hinaus mit möglichen nachhaltigen Alternativen und Lösungen auseinandersetzen.

Wenn ihr mit uns zu diesen Themen unterwegs sein wollt, dann meldet euch zu diesem Interessensfeld an!

**Jedes Interessensfeld beinhaltet ein abwechslungsreiches
Programm für drei Tage (Sa, So, Mo jeweils 6 Std.)**